Neues von Archiven, Bibliotheken und Dokumentationszentren = Nouvelles des archives, bibliothèques et centres de documentation

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: Arbido-B: Bulletin

Band (Jahr): 8 (1993)

Heft 5

PDF erstellt am: 27.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Neues von Archiven, Bibliotheken und Dokumentationszentren Nouvelles des archives, bibliothèques et centres de documentation

Au secours d'un patrimoine documentaire menacé: un disque compact et un séminaire

Pour alerter les spécialistes et l'opinion sur la situation alarmante de ses plus anciennes archives sonores gravées sur disques, la Radio suisse romande vient de faire paraître un disque compact présentant des extraits de ce patrimoine extraordinairement riche, sous le titre «Les bruits de

Le jour même de la sortie de ce disque, le 25 mai 1993, un séminaire réunissait au studio de Lausanne une soixantaine de spécialistes pour les informer du problème et chercher des solutions. Les principaux intervenants étaient M. Jean-Frédéric Jauslin, Directeur de la Bibliothèque nationale, M. Kurt Deggeller, Directeur de la Phonothèque nationale, M. le Professeur Yves Collart, de l'Institut des hautes études internationales de Genève, et M. Jean-François Cosandier, du Service de documentation et d'archives de la Radio suisse romande. Ces actions entrent dans le cadre d'une campagne de «Mesures d'urgence», lancée au niveau national, en collaboration avec la Bibliothèque nationale (Office fédéral de la Culture), la Phonothèque nationale et la SSR. Le premier objectif est de sensibiliser aussi bien les parlementaires fédéraux, les responsables culturels, que le simple citoyen. Des moyens sont attendus ensuite pour mettre en route des travaux de restauration, de copie et de documentation.

I.-F. Cosandier

Umbau im Stadtarchiv Schaffhausen

Das Stadtarchiv Schaffhausen steht unmittelbar vor grösseren baulichen Veränderungen: Im Laufe der nächsten Monate erfolgt der Einbau eines Kulturgüterschutzraumes im Untergeschoss sowie einer Lüftungsanlage in den übrigen Magazinräumen. Die Bauarbeiten beginnen am 16. August und dauern voraussichtlich bis Ende Oktober 1993. Während dieser Zeit werden Lesesaal und Magazine zwangsläufig nur noch sehr beschränkt zugänglich

sein. Vorübergehend wird das Archiv für die Öffentlichkeit sogar ganz geschlossen werden müssen. Das Archivpersonal ist indessen auf dem Korrespondenzweg oder telefonisch (053 / 82 52 32) auch weiterhin erreichbar.

Zusammenschluss der IuD-Stellen der Schweizerischen Kreditanstalt (SKA) und der Schweizerischen Volksbank (SVB)

Im Zuge des Schulterschlusses zwischen der Schweizerischen Kreditanstalt (SKA) und der Schweizerischen Volksbank (SVB) (Projekt «MATCH») wurde das reduzierte Business Information Center (BIC) der SVB in die Wirtschafts- und Finanzdokumentation der SKA in Zürich integriert. Die so geschaffene organisatorische Einheit (gültig ab 1.7.93) wird unter dem neuen Namen «Informationszentrum SKA/SVB (IZ)» (engl. Credit Suisse Information Center) ihre Dienstleistungen anbieten. Dabei bleibt das IZ organisatorisch im Ressort Volkswirtschaft der SKA, betreibt aber das IZ-Bern (ehemals BIC) als Aussenstelle im Sinne eines föderalistischen Informationskonzepts. Die Leitung des IZ obliegt Hr. J. Hagmann, während Hr. M. Ehrler als stellvertretender Leiter die Verantwortung für das IZ-Bern übernimmt. Das IZ umfasst nun personell neun Sollstellen plus 1 Praktikant/in und 1 Lehrling. Gleichzeitig erfolgt aus dem Zusammenschluss eine neue Aufgabenteilung und die informationstechnische Eingliederung des IZ-Bern in das bestehende OS/2-LAN des IZ-Zürich. Das IZ informiert über die Bereiche Volkswirtschaft, Konjunktur, Firmen und Branchen, Politik, Länderanalysen, Bankwesen, Finanzmärkte und Betriebswirtschaft, wobei sich das IZ-Bern auf Firmen und Wirtschaft Schweiz spezialisiert.

Neue Adressen: IZ-Zürich Schweizerische Kreditanstalt Informationszentrum (Rw-IZ) Postfach 590 CH-8021 Zürich

Schweizerische Volksbank Informationszentrum (GD-GS/IZ) Postfach 5323 CH-3001 Bern

J. Hagmann/SKA

¹ CD disponible au prix de fr.s. 32.- auprès de Radio suisse romande, Service des ventes, CH-1010 Lausanne. Renseignements et commandes tél. 022/7087233.